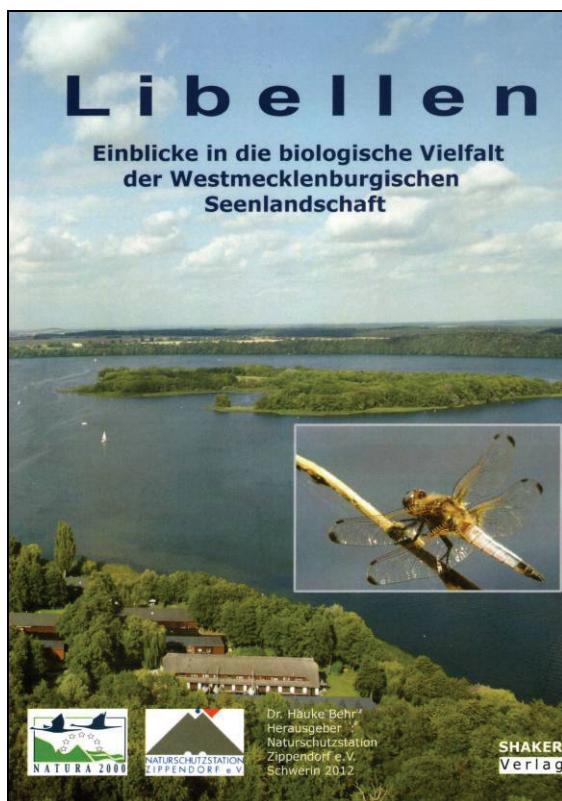


Buchbesprechungen

Hauke Behr:
Libellen Einblicke in die biologische Vielfalt der Westmecklenburgischen Seenlandschaft



Vorderes Umschlagbild

Diese 132 Seiten starke Broschüre wurde mit finanzieller Unterstützung der NUE-Stiftung, des Landesamtes für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern und der Landeshauptstadt Schwerin hergestellt. Fachliche Unterstützung erhielt der Autor durch Mitglieder des Entomologischen Vereins Mecklenburg e.V., das Amt für das Biosphärenreservat Schaalsee, den Landeskoordinator Mecklenburg-Vorpommern für den Verbreitungsatlas Libellen – Gesellschaft deutschsprachiger Odonatologen (GdO), den Naturpark Sternberger Seenland, dem Staatlichen Amt für Landwirtschaft und Umwelt Westmecklenburg, dem Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern, dem Naturschutzbund Deutschland e.V. und durch den Betreiber der Internetseite www.libellenwissen.de.

Allein diese Auflistung garantiert, dass der Autor, promovierter Biologe und seit Jahren hervorragender Kenner der Libellen und der westmecklenburgischen Seenlandschaft, ein fachlich fundiertes und an Ausstattung reiches Werk vorgelegt hat, das keinen Vergleich mit den besten anderen biologisch motivierten Fachbüchern zu scheuen braucht. Auf 132 Seiten werden durch ausgezeichnete 167 Farbfotos und in kurzen Texten

57 Libellenarten und deren Lebensräume in Natura 2000-Gebieten Westmecklenburgs, einschließlich des Biosphärenreservates Schaalsee, des EU Vogelschutzgebietes Schweriner Seen und des Naturparks Sternberger Seenland vorgestellt.

Die Kapitel befassen sich mit der Seenlandschaft und ihren Schutzgebieten, gefolgt von der Auflistung der geschützten Libellenarten und einer Auswahl hervorragender Fotoporträts von Libellen. Danach werden die Kleinlibellen mit den Familien der Prachtlibellen, Teichjungfern, Federlibellen und Schlankjungfern sowie die Großlibellen mit den Familien Edellibellen, Flussjungfern, Falkenlibellen und Segellibellen abgehandelt.

Die Libellenfauna ausgewählter Lebensräume mit den Hoch- und Zwischenmooren, den Niedermooren, sonstigen Kleingewässern, den Fließgewässern, von Seen und Teichen und schließlich den Gewässern im Stadtgebiet von Schwerin nimmt nahezu ein Viertel der Seitenzahlen ein, sodass der Interessierte auch diese Lebensräume in Wort und Bild kennenlernen kann.

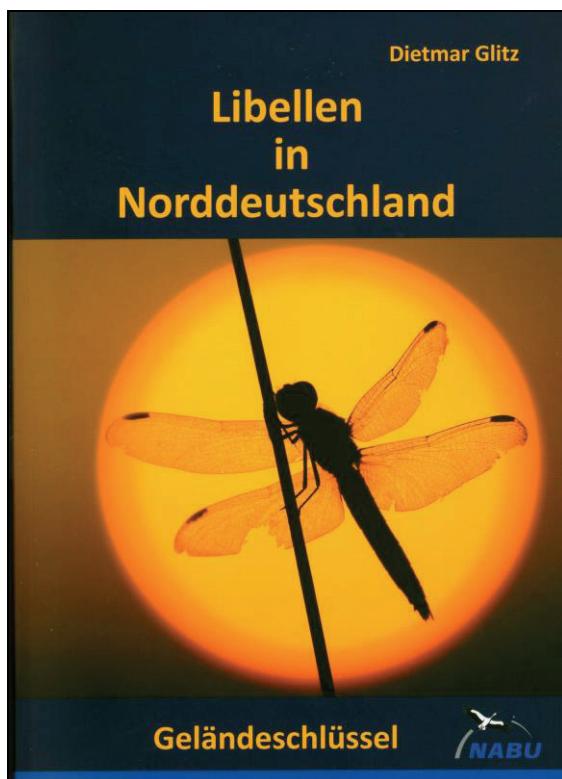
Eine Libellen-Artenliste der westmecklenburgischen Seenlandschaft, ein informatives Literaturverzeichnis für diejenigen, die weiterführende Informationen suchen und sogar Hinweise auf Internetadressen schließen die kompakte Darstellung benutzerfreundlich ab.

Dieses Büchlein ist nicht nur jedem Naturfreund, jedem Liebhaber der Libellen, jeder Natur- und Umweltschutzorganisation zu empfehlen, es eignet sich auch sehr gut, als inhalts schwerer Begleiter bei naturkundlich interessierten Urlaubern unserer westmecklenburgischen Seenlandschaft für Verständnis zu werben, unsere immer noch sehr schöne und reiche Naturausstattung zu schützen und zu erhalten, damit sich auch noch kommende Generationen von Bewohnern und Urlaubern an der Schönheit dieser oft verkannten Insektengruppe erfreuen können.

Ich kann dieses hervorragende Werk auch für den Biologieunterricht an unseren Schulen und auch jedem Biologielehrer vorbehaltlos empfehlen!

Dr. Wolfgang Zessin, Jasnitz

**Dietmar Glitz:
Libellen in Norddeutschland
Geländeschlüssel**



Vorderes Umschlagbild

Der Libellen-Geländeschlüssel von Dietmar Glitz schließt eine lange bestehende Lücke in der Bestimmungsliteratur für Libellen. Seit dem Bestimmungsbuch von Wendler und Nüß, herausgegeben vor nunmehr über 20 Jahren vom Deutschen Jugendbund für Naturbeobachtung (DJN), gab es keine entsprechende neuere Bearbeitung dieses wichtigen Themas. Die sichere Bestimmung von Libellen im Gelände ist Grundlage jeder faunistischen Arbeit über diese interessante Insektengruppe, jeder odonatologischen Beurteilung eines Gewässers oder einer Landschaft. Dieses Ziel hat der als ausgesprochen versierter Kenner der Libellen ausgewiesene Autor nicht nur mit diesem Werk in hohem Maße erreicht.

Mit einem vom Autor entwickelten neuen Konzept, ein Bestimmungsbuch nicht mit lateinischen Fachbegriffen, sondern in deutscher Sprache und mit vielen Detailzeichnungen versehen zu verfassen, ist er auf breite Zustimmung gestoßen. Es wurde bereits in Rheinland-Pfalz erprobt und für gut befunden (NABU Libellen Geländeschlüssel und NABU Amphibien und Reptilien Geländeschlüssel).

Eingeflossen in die hervorragende Arbeit des Autors sind eine Reihe Hinweise von Libellenspezialisten, die die Gewähr für höchstes fachliches Niveau bieten.

Dietmar Glitz hat außer den Texten auch alle Zeichnungen, sowohl die mit wichtigen Details des Libellenkörpers für die sichere Bestimmung als auch die künstlerischen Darstellungen von sitzenden, fliegenden, sich paarenden und Eier ablegenden Libellen selbst gezeichnet!

Südliche Libellen wandern, begünstigt durch die Klimaerwärmung, verstärkt in Norddeutschland ein und verändern die Zusammensetzung der Libellenfauna. Auch sie muss der Libellenfreund kennen, will er auf dem neusten Stand sein.

Der neue Geländeschlüssel erläutert dieses und gibt Tipps zum Beobachten, Fotografieren und Bestimmen der inzwischen auf die Zahl von 76 angewachsenen norddeutschen Libellenarten. Mit 180 hervorragenden Farbfotos fast aller im Buch besprochenen Arten, 300 Schwarz-Weiß-Zeichnungen, Steckbriefen aller 81 deutschen Libellenarten mit ihren entscheidenden Bestimmungsmerkmalen wird die Bestimmung sowohl im Gelände als auch zu Hause erheblich erleichtert. Einige Arten aus dem Grenzbereich unserer Nachbarländer wurden einbezogen, um verdriftete Exemplare sicher bestimmen zu können. Mit 373 Seiten ist dieses sehr gute Bestimmungsbuch für norddeutsche Libellen, herausgegeben vom NABU Niedersachsen, Hamburg, Schleswig-Holstein und Mecklenburg-Vorpommern ein gewichtiger Meilenstein libellenkundlicher Literatur nicht nur für Norddeutschland geworden. Es wird mehr als einer Generation von Libellenkundlern als Begleiter dienen und der faunistischen Odonatologie einen großen Auftrieb geben, soviel kann man ohne Übertreibung erwarten.

Zusätzlich zum Buch wird eine DVD ausgereicht, die ein vielseitiges Lernprogramm sowie Fotos von norddeutschen Libellenbiotopen, Schutzmaßnahmen, ein Libellen-Quiz und Libellen-Filme enthält.

Man muss diesem hervorragenden Werk eine weite Verbreitung wünschen und kann es allen naturkundlich Interessierten wärmstens empfehlen.

Wolfgang Zessin, Jasnitz